



Geld für Bildung: Joachim Röbel unterstützt mit seinem Unternehmen die „Start“-Stipendiatin Berfin Kilicgedik. FOTO: CHRISTIAN WEISCHE

Für Engagement und gute Noten belohnt

Nobilis fördert die Bildung von Berfin Kilicgedik

■ **Bielefeld** (td). Die Management- und Personalberatungsagentur Nobilis hat der Bürgerstiftung Bielefeld 5.000 Euro für das Stipendienprogramm „Start“ gespendet. Unter anderem erhält die 17-jährige Berfin Kilicgedik jeden Monat 100 Euro, solange sie das Helmholtz-Gymnasium besucht.

Die gebürtige Bielefelderin kurdischer Abstammung wurde im Mai als Stipendiatin von der Initiative „Start“ ausgewählt. Dabei handelt es sich um ein Projekt der Bielefelder Bürgerstiftung, der Hertie-Stiftung und der Stadt Bielefeld, das begabte Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund fördert.

„Berfin Kilicgedik hat gute schulische Leistungen erbracht, sich aber vor allem auch darüber hinaus engagiert“, sagt Joachim Röbel, Geschäftsführer von Nobilis und Mitglied im Stiftungsrat der Bürgerstiftung. Sie ist

Schülersprecherin, hat sich bei „Jugend forscht“ beteiligt, spielt Fußball beim TSV Amshausen und Querflöte im Schulorchester. Außerdem schreibt sie seit letztem Schuljahr regelmäßig für die Schülerzeitung.

Das Team des Bielefelder Unternehmens entschloss sich zu seinem 25-jährigen Bestehen statt einer Feier mit Kunden und Freunden, die Bildungsinitiative zu unterstützen.

„Es ist jetzt einfacher, weil mir nicht mehr meine Eltern die Schulbücher für die Oberstufe kaufen müssen“, sagt Kilicgedik.

Es geht bei dem Projekt jedoch nicht nur darum, dass die Schüler finanziell unterstützt werden. Sie nehmen auch an verschiedenen Bildungsseminaren teil und tauschen sich bei Exkursionen aus. Ziel soll sein, dass sie sich über eine höhere Bildung leichter in die deutsche Gesellschaft integrieren.